



Die Agentur hat tolle Radtipps für die Sommerferien zusammengestellt

24.08.2020 07:00 CEST

Radtipps von der KlimaschutzAgentur

Radtipp 4 - Zwiefalter Albradweg

Empfohlen von: Ulrike Hipp

Zielgruppe: Allrounder, Pedelec-Tour

Distanz: ca. 145 km, ca. 900 hm

Zeit: 2 Tage

Strecke: Reutlingen - Zwiefalten – Obermarchtal – Lautertal – Reutlingen

Sehr schöne, abwechslungsreiche Radtour abseits des Autoverkehrs. Von Reutlingen führen die ersten Kilometer auf dem Radweg nach Lichtenstein. Vom Ortsrand Lichtenstein geht es auf der alten Zahnradbahnstrecke steil bergauf in Richtung Engstingen. Dem Radweg folgend verläuft die Tour nach Bernloch und weiter nach Ödenwaldstetten, wo wir die Durchgangsstraße überqueren und kurz nach dem Ortsende links in Richtung Ludwigshof/Hubertushof die Oberstetterstraße verlassen. Ab jetzt geht es auf einem wenig befahrenen Seitensträßchen vorbei am Hofgut Maßhalderbuch über Aichelau weiter nach Aichstetten. Dem Radweg folgend erreichen wir Tigerfeld, das wir auf der Wimsener Straße wieder verlassen. Bei der Weggabelung mit den 3 Kreuzen geht es bequem bergab nach Gauingen und von dort nach Gossenzugen, wo uns der Weg an der Zwiefalter Ach entlang nach Zwiefalten und weiter nach Zwiefaltendorf zur Brauereigaststätte Blank führt, wo sich ein Besuch der hauseigenen Tropfsteinhöhle lohnt. Unsere Empfehlung für eine 2-Tages-Tour: Nach der Einkehr in der Brauereigaststätte Blank in Zwiefaltendorf mit fangfrischen Forellen (Tisch reservieren!) fahren wir auf dem Donauradweg weiter nach Obermarchtal und übernachten im im Tagungshaus des Klosters Obermarchtal. Die Rückfahrt am nächsten Tag führt uns von Obermarchtal zunächst auf dem Donauradweg bis zur Mündung der Lauter in die Donau. Von hier geht es am Biosphären-Infozentrum Laufenmühle vorbei immer im Tal der Großen Lauter (Radweg R9) bis nach Gomadingen. Ab hier folgen wir der Beschilderung Richtung Würtingen an der Gächinger Lauter entlang bis zur Kläranlage, dort halten wir uns links und fahren durchs Lonsinger Tal weiter bis Würtingen. Von dort gelangen wir über den Oberen Lindenhof die Steige hinab nach Eningen u. A. zurück nach Reutlingen.

Siehe auch:

Radweg R2: Zwiefalter Alb-Radweg und R9: Rund um das Lautertal (Teilstrecke):

www.mythos-schwaebische-alb.de/wandertouren/

Übernachtungsmöglichkeit Kloster Obermarchtal:

<https://www.kloster-obermarchtal.de/uebernachten.html>

KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen - unabhängig beraten lassen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen ist eine von 35 regionalen Energieagenturen in Baden-Württemberg. Mit unseren sechs Mitarbeitern beraten wir Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Reutlingen neutral, unabhängig und kostenlos zu Energieeinsparung, Erneuerbare Energien, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit 2016 ist die KlimaschutzAgentur Teil der Kompetenzstelle Neckar-Alb und berät seitdem Unternehmen im gesamten Landkreis zu Energieeffizienzmaßnahmen und Fördermöglichkeiten. Die KlimaschutzAgentur wurde 2007 von 14 Gesellschaftern als gemeinnützige GmbH gegründet. Jedes Jahr sensibilisiert das Team der KlimaschutzAgentur über 2.500 Schüler im Landkreis zu Energie und Klimaschutz. Des Weiteren unterstützen die Experten der Agentur alle Kommunen im Landkreis Reutlingen bei der Erreichung ihrer Klimaschutzziele.

Kontaktpersonen



Anna-Maria Schleinitz

Pressekontakt

Projektmanagement

Pressekontakt & Qualitätsnetz Bauen

anna-maria.schleinitz@klimaschutzagentur-reutlingen.de

07121 14 774 94